

I N N

Volker Gerling  
PORTRAITS IN MOTION  
Die Ausstellung

6. April bis 16. Juli 2022, BTV Stadtforum Innsbruck  
Eröffnung: 5. April 2022, 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter [innsitu.at](https://www.innsitu.at)

David Bergmüller  
PORTRAITS IN MOTION  
Das Konzert

Mittwoch, 6., und Donnerstag, 7. April 2022, 19 Uhr,  
BTV Stadtforum Innsbruck. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter [innsitu.at](https://www.innsitu.at)

PORTRAITS IN MOTION  
Der Dialog

Freitag, 8. April 2022, 19 Uhr, BTV Stadtforum Innsbruck  
Jam-Session für Theaterdirektorin, Filmexpertin, Daumenkinograph und  
Lautenvirtuose. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter [innsitu.at](https://www.innsitu.at)

S I T U

---

 Fotografie, Musik, Dialog
 

---

Das BTV Stadtforum in Innsbruck verfügt über eine einzigartige Konstellation von Räumen. Tür an Tür befinden sich hier ein Kunstraum für zeitgenössische Fotografie und ein Konzertsaal mit erlesener Akustik, verbunden durch ein großzügiges Foyer für Begegnung und Austausch.

Die Dramaturgie der Reihe INN SITU bringt dieses Potenzial in das Zusammenspiel einer neuen künstlerischen Programmatik. Musikerinnen und Musiker reagieren mit eigens entwickelten Konzerten direkt auf die Ausstellung. Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kultur oder Wirtschaft antworten auf die Arbeiten der Fotokünstlerinnen und -künstler in Resonanz auf die Region Tirol/Vorarlberg.

---

Volker Gerling PORTRAITS IN MOTION. Die Ausstellung	→ Seite 2
David Bergmüller PORTRAITS IN MOTION. Das Konzert	→ Seite 10
PORTRAITS IN MOTION. Der Dialog	→ Seite 16
Über INN SITU	→ Seite 19
Programmorschau	→ Seite 20
Publikationen	→ Seite 24

---

---

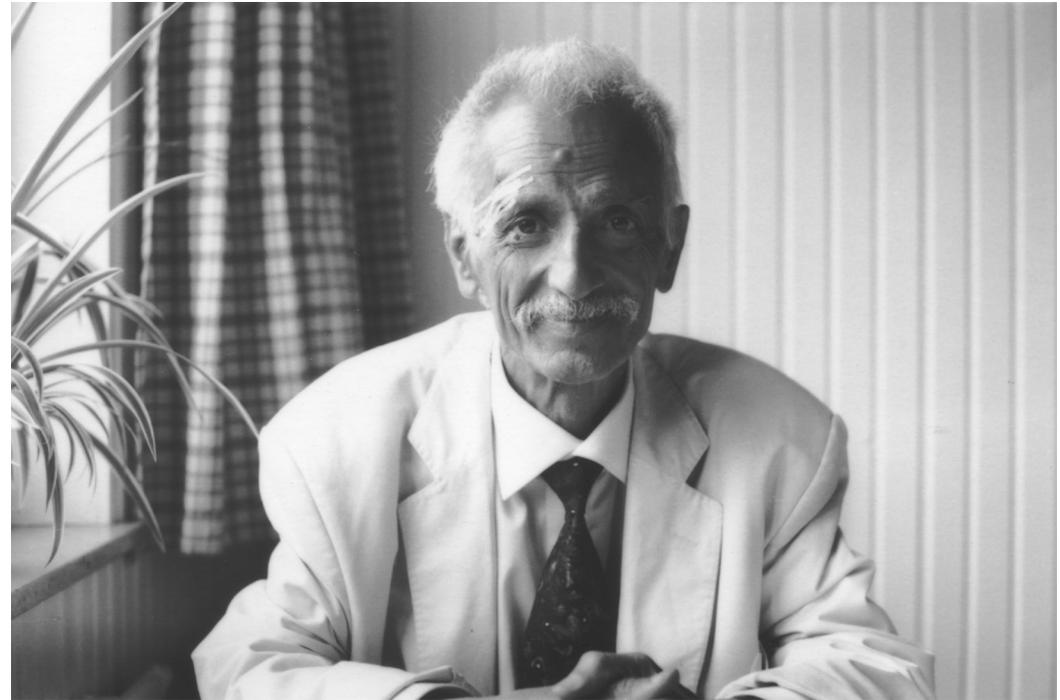
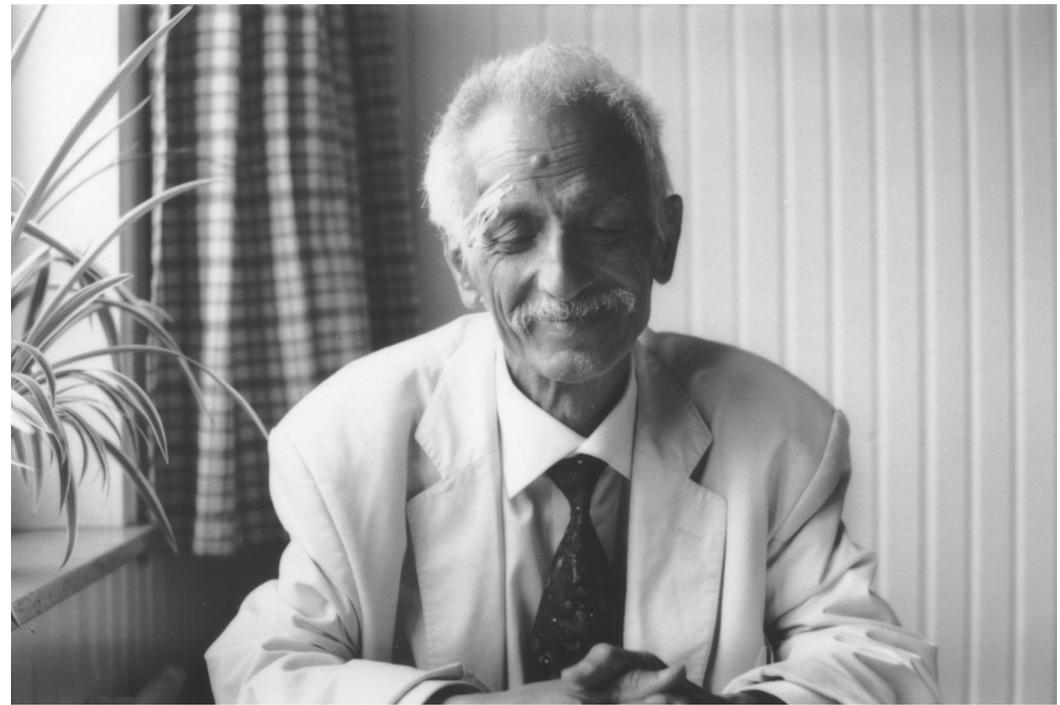
Volker Gerling  
PORTRAITS IN MOTION.  
Die Ausstellung

6. April bis 16. Juli 2022, BTV Stadtforum Innsbruck  
Ausstellungseröffnung: 5. April 2022, 19 Uhr  
Anmeldung: [innsitu.at](http://innsitu.at)

Montag bis Freitag, 11 – 18 Uhr  
Samstag, 11 – 15 Uhr  
Sonn- und feiertags geschlossen.  
Der Eintritt ist frei.



Standbilder aus dem Daumenkino  
*Mädchen mit Sommersprossen*, Zürich, 2003



Standbilder aus dem Daumenkino  
*Frau mit geschlossenen Augen*, Berlin, 2003

Standbilder aus dem Daumenkino  
*Alter Mann mit Krawatte*, Unterstedt, 2009



Betrachter der Daumenkino-Wanderausstellung von Volker Gerling, Wittenberge, 2008

I N N

---

## Das Daumenkino von Volker Gerling Zwischen Fotografie, Film und Performance

---

Ein Künstler mit einem außergewöhnlichen Medium: Das Daumenkino ist ein zeitbasiertes Objekt, das von den Betrachtenden selbst in Gang gesetzt wird.

Vor unseren Augen erstehen aus Einzelaufnahmen lebendige Szenen mit Anfang und Ende. Ist das letzte Blatt gewendet, verwandeln sie sich gleichsam wieder zurück in ihre eigene De-  
konstruktion als eine Aneinanderreihung analoger Bilder. Einerseits verfügt dieses Medium über die vermeintlich durchschaubare Trivialität eines Spielzeugs, andererseits über eine merkwürdig synchrone Komplexität als Objekt und Fotoserie und Film zugleich.

Die Physik hinter der Magie dieser traumhaften Bildfolgen: Eine vom Künstler genutzte Spiegelreflexkamera mit Motor nimmt 36 Bilder in 12 Sekunden auf. Während des raschen Durchblätterns ist unser Gehirn in der Lage, die einzelnen Fotografien zu einer fließenden Bewegung zu verschmelzen.

---

S I 7 T U

»Volker Gerling hält den Zauber des Flüchtigen, beinahe Unsichtbaren fest. Seine Momentaufnahmen sind poetische Wimpernschläge von exakt 12 Sekunden.«

Dabei hat der Herstellungsprozess für Volker Gerling die gleiche Wichtigkeit wie die daraus entstehenden Objekte: Auf langen Wanderreisen führt er seine Daumenkinos auf einem Bauchladen mit sich und lernt dadurch neue Protagonistinnen und Protagonisten kennen. Das Überwinden weiter Strecken zu Fuß, die damit verbundene Langsamkeit, die Kontaktaufnahme mit Menschen über bereits bestehende Arbeiten sind genuine Bestandteile dieses Werks.

Neben seinen »Wanderausstellungen« wurde Volker Gerling bisher vor allem als international erfolgreicher Bühnenkünstler rezipiert, der auf Kunst- und Theaterfestivals weltweit seine Daumenkinos vor Publikum zeigt.

Im Rahmen von INN SITU wurde er eingeladen, neue Arbeiten in Tirol und Vorarlberg zu gestalten. Die Ausstellung im BTV Stadtforum ist die erste umfassende Präsentation des Werks von

Volker Gerling im Kontext bildender Kunst. Zu sehen sind Videos von rund 20 Werken und ihre Hintergrundgeschichten, Einzelporträts sowie Einblicke in die Schaffensweise des Künstlers.

Volker Gerling,

geboren 1968 in Hilden, Nordrhein-Westfalen, studierte an der Filmhochschule Konrad Wolf in Potsdam-Babelsberg und arbeitet seit 1998 an der Schnittstelle von Fotografie und Film. Mit seinem Bühnenprogramm, das auf den Erfahrungen und Begegnungen seiner Wanderschaften basiert, gastierte Gerling bisher auf Kunst- und Theaterfestivals in rund 30 Ländern auf vier Kontinenten. 2015 wurde er mit dem Total Theatre Award des Edinburgh Festival Fringe ausgezeichnet. Der Künstler lebt mit seiner Familie in der Schorfheide bei Berlin.



Selbstporträt von Volker Gerling aus der Serie Selbstporträts 2003–2022

David Bergmüller  
 PORTRAITS IN MOTION.  
 Das Konzert

Mittwoch, 6., und Donnerstag, 7. April 2022, 19 Uhr,  
 BTV Stadtforum Innsbruck  
 Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter [innsitu.at](https://www.innsitu.at)



In der Laute – Klangporträt eines Instruments

Ein einzigartiges Sounderlebnis in der Ton Halle des BTV Stadtforums. Mithilfe eines Mehrkanal-Lautsprechersystems wird der Lautenklang elektronisch verstärkt, verdichtet, verräumlicht. Nicht willkürlich, sondern in Anlehnung an barocke Intention, die immer den menschlichen Ausdruck ins Zentrum des Geschehens stellt!

Eigene Kompositionen im Dialog mit dem Repertoire vergangener Epochen. Das historische Instrument und die Möglichkeiten des elektronischen Instrumentariums von heute. Ein immersives Klangerlebnis mit Musik unter anderem von David Bergmüller, Francesco da Milano, Robert de Visée und Johann Hieronymus Kapsberger.

David Bergmüller



Bekannt für seine »virtuose Lyrik« (Tiroler Tageszeitung) und sein »außergewöhnlich subtiles und berausches Spiel« (Liechtensteiner Volksblatt), ist David Bergmüller einer der aufregendsten und vielschichtigsten Lautenisten seiner Generation.

Seine virtuoson Darbietungen reichen von historisch informierter Aufführungspraxis bis zu neuen Kompositionen.

Er selbst komponiert für seine Instrumente und Projekte, aber auch zahlreiche Komponistinnen und Komponisten wie Pia Palme, Arturo Fuentes, Gilad Hochman, Manuel Durão oder Franz Bauer schrieben bereits Werke für ihn.

David Bergmüller war der erste Lautenspieler, der beim H.I.F. Biber Wettbewerb für Alte Musik den »Franz Joseph Aumann«-Preis gewann. Mit seinem Ensemble sferraina wurde er für den Preis der deutschen Schallplattenkritik im Genre »Grenzgänger« nominiert. Geboren 1989 in Hall, begann er im Alter von acht Jahren Gitarre zu lernen. Noch während seiner Ausbildung am Tiroler Landeskonservatorium bei Stefan Hackl entdeckte er die Laute für sich. Er studierte bei Hopkinson Smith und Rolf Lislevand. Nach Abschlüssen an der Schola Cantorum Basiliensis und der Hochschule für Musik Trossingen wurde David Bergmüller 2018 von der Hochschule für Musik und Tanz Köln als einer der jüngsten Musikprofessoren berufen. Derzeit lebt er in Wien.

Florian Rabl



Der gebürtige Rumer, geb. 1987, ist Aufnahmeleiter und Tonmeister. Er leitete Produktionen unter anderem für die Wiener Sängerknaben, Manu Delago, das radio.string.quartet und die Capella de la Torre. Für seine Aufnahmen erhielt er etwa den Ö1-Pasticcio-Preis und den Pizzicato Supersonic Award und er war bereits mehrfach nominiert für die Longlist des Preises der deutschen Schallplattenkritik. Neben seiner freien Tätigkeit arbeitet er an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien als Aufnahmeleiter und Entwickler der audiovisuellen Infrastruktur.

## INN SITU Auftragskonzerte bisher

### INN SITU 1: GENAU JETZT!

Kompositionsklasse Franz Baur, Tiroler Landeskonservatorium (TLK), Benedikt Huber, Elias Praxmarer, Andreas Trenkwaldner, Manuel Zwerger

### INN SITU 2: ZEIT SPRUNG

Walter Rumer und Ensemble, Kontrabassist Akademie für Alte Musik Berlin, Leiter Kontrabassklasse Tiroler Landeskonservatorium



Neue Konzertformate, außergewöhnliche Musikerlebnisse. Konzert des Tiroler Kontrabassisten Walter Rumer, im Bild mit der Geigerin Claudia Norz.

### INN SITU 3: MOUNTAINWORKS

Christof Dienz und Ensemble, Komponist, Fagott- und Zither-Solist

### INN SITU 4: DIE VERWERFUNG

Musiker der R.E.T. Brass Band in unterschiedlichen Formationen unter der Leitung von Andreas Lackner

### INN SITU 5: WUNDERKAMMER

### INN SITU 6: LIGHT WORKS

Pandemiebedingt konnten während dieser Programme keine Konzerte stattfinden.

### INN SITU 7: DAS FOTOALBUM

Der Tiroler Percussionist Tobias Steinberger mit dem Sextett SEPP, der Feuertänzerin Antonia Steinberger und der Sängerin Anna Widauer



Die aktive Förderung von Musikschaaffenden in Tirol und Vorarlberg, die mit neuen Konzertformaten jeweils auf die aktuelle Ausstellung reagieren. Im Bild der Tiroler Tobias Steinberger, einer der herausragenden österreichischen Percussionisten. Er gestaltete im Auftrag von INN SITU das Konzert in Reaktion auf die Ausstellung DAS FOTOALBUM, Oktober 2021.

# PORTRAITS IN MOTION. Der Dialog

Freitag, 8. April 2022, 19 Uhr,  
Jam-Session für Theaterdirektorin, Filmexpertin,  
Daumenkinograph und Lautenvirtuose.  
BTV Stadtforum Innsbruck.  
Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter [innsitu.at](https://innsitu.at)

Von 18 bis 18.30 Uhr Führung durch die  
Ausstellung mit dem Künstler vor dem Dialog.



Ein Echo aus unterschiedlichen Fachdisziplinen auf die Ausstellung. Der dramaturgische Dreiklang der Reihe INN SITU wird abgerundet mit einem begleitenden Dialogformat. Wir laden Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kultur und Musik ein, auf die Ausstellung zu reagieren. Dabei experimentieren wir mit neuen Formaten des Austauschs. Im Bild der transdisziplinäre Dialog zur Ausstellung DAS FOTOALBUM.

Freitag, 8. April 2022, 19 Uhr,  
BTV Stadtforum Innsbruck

Von 18 bis 18.30 Uhr Führung  
durch die Ausstellung mit dem Künstler  
vor dem Dialog.

Die Sprecherinnen und Sprecher suchen sich jeweils ein Bild aus der Ausstellung aus und tauschen sich darüber mit dem Künstler Volker Gerling vor Publikum aus. Ein freier Dialog mit Musik zwischen unterschiedlichen Sichtweisen, inspiriert von der Ausstellung.

Irene Girkingner

wird ab 2023 die neue geschäftsführende Intendantin des Tiroler Landestheaters sein. Sie studierte Romanistik in Salzburg und Paris sowie Kulturmanagement in Wien. Von 2007 bis 2011 war sie Dramaturgin am Volkstheater Wien, seit 2012 (bis 2023) leitet sie die Vereinigten Bühnen Bozen.



Anna Ladinig

leitet seit Oktober 2019 das IFFI – International Film Festival Innsbruck. Die nächste Ausgabe wird vom 24. bis 29. Mai 2022 stattfinden (siehe auch [www.iffi.at](http://www.iffi.at)). Sie studierte Slawistik an der Universität Innsbruck und arbeitet derzeit an ihrer Dissertation

Der Eintritt ist frei.  
Anmeldung: [www.innsitu.at](http://www.innsitu.at)

über die unterschiedlichen Lokalisierungen des zentralasiatischen Kinos.



David Bergmüller

Der Tiroler Lautenvirtuose gestaltet auf Einladung von INN SITU das Konzert zu diesem Schwerpunkt. Im Rahmen unseres Dialogformats antwortet er mit Improvisationen aus dem Hier und Jetzt des Austausches der beiden Expertinnen mit dem Künstler Volker Gerling.



## INN SITU – Fotografie, Musik, Dialog

Im Rahmen dieser Reihe laden wir international tätige Fotokünstlerinnen und -künstler in die Region Tirol/Vorarlberg ein, jeweils eine Ausstellung als Reflexion dieser Begegnung neu zu entwickeln. Außenblick trifft auf Innensicht. Die Fotografie als Strategie, mit den Augen des anderen auf das Eigene zu blicken.

Unser Schwerpunkt liegt dabei auf künstlerischen Positionen, bei denen der Prozess der Wahrnehmung und die Entwicklung der Arbeit vor Ort zentrale Bestandteile des Werks darstellen.

Parallel dazu laden wir heimische Musikschafter aus der Region ein, in künstlerischer Resonanz auf die fotografischen Arbeiten ein Konzert neu zu erarbeiten.

Abgerundet wird der dramaturgische Dreiklang mit einer kommentierenden Dialogreihe aus Wissenschaft und Alltagskultur.

Alle Ausstellungen und Konzerte von INN SITU sind eigens für das BTV Stadtforum entwickelte Arbeiten.

## Kommende Ausstellung

Andrea Botto

### EXPLODING LANDSCAPES. Die Ausstellung

5. Oktober 2022 bis 21. Jänner 2023  
BTV Stadtforum Innsbruck, Eintritt frei

Ausstellungseröffnung:  
4. Oktober 2022, 19 Uhr

Andrea Botto ist ein italienischer Fotograf, bildender Künstler und Universitätsdozent. Zeit, kollektive Vorstellungskraft sowie Veränderungsprozesse, die die Gegenwart prägen, sind die Schlüsselthemen seiner Arbeit. Er ist ein Experte für die fotografische Abbildung von Sprengungen und Explosionen, mit denen er landschaftliche

Transformation über eine Ästhetik der Zerstörung dokumentiert und befragt.

Für INN SITU setzt er sich unter anderem mit den unterirdischen Sprengungen im Brenner Basistunnel auseinander.

Seine Projekte wurden mit diversen Stipendien und Preisen gewürdigt und in internationalen Museen ausgestellt. Neben seiner künstlerischen Arbeit ist er Professor für Dokumentarfotografie an der Akademie der Schönen Künste in Genua.



## Nächstes Konzert

Isa Kurz

### EXPLODING LANDSCAPES. Das Konzert

5. und 6. Oktober 2022, 19 Uhr  
BTV Stadtforum Innsbruck, Eintritt frei

Der Start der Tirolerin in ihre vielfältige Musikausbildung erfolgt mit 6 Jahren, zunächst mit Blockflöte, Hackbrett und Gitarre, später folgen Klavier, Violine und Oboe – im Eigenstudium lernt sie noch Akkordeon und Harfe.

Ihre genreübergreifende Vielseitigkeit und Flexibilität stellt sie nicht nur bei Auftritten als Solistin (Klavier, Violine und Gesang) mit verschiedenen klassischen Ensembles

unter Beweis (unter anderem Tiroler Kammerorchester InnStrumenti, Berner Symphonieorchester, Tiroler Ensemble für Neue Musik), ihr stilistischer Schwerpunkt liegt im Pop- und Jazz-Bereich. Umfangreiche Konzerttätigkeiten und Studioarbeiten als Multiinstrumentalistin, Sängerin, Komponistin und Arrangeurin führen sie durch die ganze Welt. Einen wichtigen Teil ihrer aktuellen musikalischen Arbeit bildet das Ensemble »Jütz«, ein Trio zwischen Volksmusik, Folk, Jazz und Kammermusik, mit dem Isa Kurz bisher drei Alben veröffentlichte.



## BTV Stadtforum



Das BTV Stadtforum wurde 2006 im Herzen von Innsbruck, am traditionellen Hauptsitz der BTV, neu errichtet. Es präsentiert sich nach außen als modern-eleganter, städtisch-multifunktionaler Bau, sorgsam und selbstbewusst eingebettet in das traditionsreiche, dichte Kerngebiet der Stadt. Das Gebäude fasziniert von außen, aber noch stärker ist der Eindruck von innen. Das BTV Stadtforum bietet eine ganz besondere

Atmosphäre für Geldgeschäfte, ist aber weit mehr als ein Bankgebäude. Es ist ein Ort, an dem Menschen einander begegnen und sich wohlfühlen. Insbesondere das großzügig angelegte Erdgeschoß dient kulturellen, öffentlich zugänglichen Veranstaltungen und bringt neue Impulse ins Stadtleben. Das BTV Stadtforum ist eine Plattform für Begegnung und Inspiration, wo Kunst und Kultur auf Bank treffen.

Künstlerische Leitung	Hans-Joachim Gögl
Ausstellungsmanagement	Indira Uteuova, Elisabeth Bittenauer, Saskia Danae Nowag, Verena Wachter
Technik	Jan Bohl
Redaktion	Hans-Joachim Gögl (Texte), Verena Wachter
Design	Studio Mut, Thomas Kronbichler, Martin Kerschbaumer, Anni Seligmann
Video-Dokumentation und Tonaufnahmen	Thomas Osl
Fotos	Volker Gerling, Theresa Pewal, Gregor Khuen Belasi, Nikolaus Schletterer Michael Klingler, Tobias Steinberger, photo4passion, Andrea Botto, Georg Cizek-Graf
	Ansonsten liegen die Rechte bei den Dargestellten.
Druck	Buchdruckerei Lustenau GmbH, Lustenau
	© 2022 INN SITU BTV Kunst und Kultur
BTV Stadtforum	Sollten Sie in Zukunft keine Veranstaltungseinladungen mehr wünschen, schicken Sie bitte eine kurze Mitteilung an: info@innsitu.at
Stadtforum 1 6020 Innsbruck T +43 505 333 – 1417 www.innsitu.at	Ein Widerruf zum Erhalt von Veranstaltungseinladungen hat auf ein allfälliges Vertragsverhältnis mit der BTV keinen Einfluss.
Öffnungszeiten Ausstellung:	Montag bis Freitag, 11 bis 18 Uhr, Samstag, 11 bis 15 Uhr. Sonn- und feiertags geschlossen. Der Eintritt ist frei.

# INN SITU Publikationen



## GENAU DA! Innsbruck: Sieben erste Begegnungen

Studierende der Klasse für  
Fotografie und Medien von  
Joachim Brohm an der  
HGB Leipzig.  
ISBN 978-3-902993-66-3  
FOTOHOF edition  
Band 266



## ORLY ZAILER AHNEN. Neue Porträts

ISBN 978-3-902993-75-5  
FOTOHOF edition  
Band 275



## MELANIE MANCHOT Mountainworks (Montafon)

ISBN 978-3-902993-83-0  
FOTOHOF edition  
Band 283



## Carlos Spottorno & Guillermo Abril DIE VERWERFUNG

ISBN 978-3-902993-92-2  
FOTOHOF edition  
Band 292



## Bettina von Zwehl WUNDERKAMMER

ISBN 978-3-903334-01-4  
FOTOHOF edition  
Band 301



## Roos van Haaften LIGHT WORKS Re-Risch-Lau

ISBN 978-3-903334-16-8  
FOTOHOF edition  
Band 316



## Verena Roßbacher DAS FOTOALBUM Bilder einer Reise, literarisch betrachtet

ISBN 978-3-903334-27-4  
FOTOHOF edition  
Band 327

---

[innsitu.at/fotografie](https://innsitu.at/fotografie)

[innsitu.at/musik](https://innsitu.at/musik)

[innsitu.at/dialog](https://innsitu.at/dialog)

**BTV**  
Kunst und Kultur